

Konzept für die Wegeplanung an der Mühlbach-Schule Miehlen

Gem. den Vorgaben des rheinland-pfälzischen Hygieneplans „Corona“ für Schulen ist darauf zu achten, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler gleichzeitig über die Gänge zu den Klassenzimmern und in die Schulhöfe gelangen.

Die Mühlbach-Schule legt deshalb folgende Wegeplanung fest:

Bushaltestelle

Aufsicht durch eine Lehrkraft ab 7.35 Uhr gewährleistet.

Entsprechend der Anzahl der ankommenden Busse werden die FSJ'ler die Kinder nach dem Aussteigen in Empfang nehmen und geordnet ins Schulgebäude führen.

Hierbei ist auf die gebotene Abstandshaltung von mind. 1,50 zu achten.

Die Kinder werden durch die verschiedenen Eingänge in die Klassenräume geleitet. Sie erhalten vor der schrittweisen Schulöffnung eine Information, welchen Klassenraum sie benutzen.

Eintritt ins Gebäude

- Eingang 1 (über Schulhof A /Haus 1) - Notbetreuung R. 02
- Eingang 2 (Haupteingang) - Klassenräume R. 21 u. 23
- Eingang 3 (über Schulhof D /Eisenbahn) - Klassenräume R 31, 34 u. 35
- Eingang 4 (über Hof D / Turnhalle) - Klassenräume R 52 u. 53

An allen 4 Eingängen werden Lehrer ab 7.30 Uhr die Kinder einlassen, die zu Fuß kommen oder von Eltern gebracht werden.

Pausen

Die Pausen werden zeitlich versetzt auf allen 4 Schulhöfen stattfinden. Die Kinder erhalten von den Lehrern vorab die Information, welchen Hof sie benutzen und welchen Weg sie benutzen.

9.15 – 9.30 Uhr / 9.30 – 9.45 Uhr

10.45 – 11 Uhr / 11 – 11.15 Uhr

Toilettengang

Es werden die Toiletten Hof C und Haus I benutzt.

Jede Parallelklasse erhält eine fest zugeordnete Toilettenkabine.

Toiletten Haus I : Notbetreuung

Toiletten Schulhof C : Klassenräume 21, 23, 31, 34,35, 52, 53

Die anwesenden Kinder erfahren jeweils beim Schulstart einer Beschulungswoche, welche Toilette sie benutzen.

Während der Pausen findet eine Eingangskontrolle auf den Toiletten statt.

Schulschluss

Der Schulschluss ist zeitlich versetzt.

Die Kinder werden von den Lehrkräften an den Bus geführt. Eine Lehrkraft übernimmt die Schlussaufsicht. Die reguläre Aufsicht entfällt dadurch.

Miehlener Kinder verlassen um 12.10 (4. Klassen) bzw. um 12.45 (3. Klassen) zu Fuß die Schule.

Außerdem

Die Flure sind mit Flatterband getrennt, sodass es keinen direkten Begegnungsverkehr geben kann. Die Kinder erhalten eine Belehrung darüber, welche Toiletten und Pausenhöfe sie benutzen müssen und wie sie jeweils dorthin gelangen. Es gilt das Gebot „Wir gehen rechts“ (an der Wand entlang auf den Hinwegen/ auf der Türseite oder am Treppengeländer auf dem Rückweg)

Zudem helfen aufgeklebte Pfeile auf dem Fußboden die Wegeführung zu verdeutlichen.

Miehlen, 19.05.2020